

Vortrag an den Ministerrat

Gesetzesbeschluss des Steiermärkischen Landtages vom 15. Oktober 2019, mit dem das Statut der Landeshauptstadt Graz 1967 geändert wird

Der Landeshauptmann der Steiermark hat im Verfahren nach § 9 und § 14 iVm F-VG 1948 den im Betreff genannten Gesetzesbeschluss bekannt gegeben.

Die für die Erhebung eines Einspruchs offen stehende Frist endet am 17. Dezember 2019.

Der Verfassungsdienst hat mit dem Gesetzesbeschluss das Bundesministerium für Finanzen befasst, welches keine einspruchsbegründenden Bedenken hat.

Ich stelle daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle beschließen:

Das Bundesministerium für Finanzen wird ermächtigt, an den Landeshauptmann der Steiermark das angeschlossene Schreiben zu richten.

15. November 2019

Dipl.-Kfm. Eduard Müller, MBA
Bundesminister

An den
Herrn Landeshauptmann
der Steiermark

Hofgasse 1
8010 Graz

BMF – Abteilung II/3
Post.ii-3@bmf.gv.at

Dr.ⁱⁿ Christina Pfau
Sachbearbeiterin

Christina.Pfau@bmf.gv.at
+43 1 51433 502083
Johannessgasse 5, 1010 Wien

E-Mail-Antworten bitte unter Anführung der
Geschäftszahl an Post.ii-3@bmf.gv.at.

Geschäftszahl: BMF-111200/0261-II/3/2019

**Betrifft: Gesetzesbeschluss des Steiermärkischen Landtages vom 15. Oktober 2019,
mit dem das Statut der Landeshauptstadt Graz 1967 geändert wird;
Ihr Schreiben vom 21. Oktober 2019, Zl. ABT03VD-1391/2012-21**

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am XX.XXXX.XXXX beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß § 9 Abs. 3 und § 14 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 zuzustimmen.

Für den Bundesminister:

Elektronisch gefertigt